



An diesem Platz stellen wir jede Woche die Inhalte des „Völklinger Projekt Zukunft“ vor:

**Hotelprojekt**

120 Zimmer der Drei-Sterne-Kategorie sorgen zukünftig für eine neue Größenordnung im Bereich der bestehenden Völklinger Hotellerie. Mit diesem neuen Hotel auf dem Gelände des ehemaligen Michaelskrankenhauses wird Völklingen endlich über die Beherbergungskapazitäten verfügen, die es als Weltkulturerbestadt und bedeutender Wirtschaftsstandort schon seit langem beansprucht.



**Handwerkerbaum für Wehrden: Lorig lobt Initiative**

Ende April soll er endlich stehen: Der Handwerkerbaum im Stadtteil Wehrden. Das Projekt erfolgt auf Initiative der Interessengemeinschaft Wehrdener Bürger und Vereine (IG Wehrden) und seines Vorsitzenden Manfred Becker. Jetzt war im Beisein von Oberbürgermeister Klaus Lorig der erste Spatenstich. Dabei lobte Lorig das bürgerschaftliche Engagement der IG und ihres Vorsitzenden. Gleichzeitig nannte er die Tatsache, dass mehr als zwei Dutzend Firmen oder Institutionen den Baum zur Repräsentation nutzten, ein gutes Zeichen für die Zusammenarbeit in diesem Völklinger Stadtteil. Lorig wörtlich: „Ich möchte der Interessengemeinschaft Wehrdener Bürger und Vereine meinen ausdrücklichen Dank aussprechen. Allen Helfern, Vereinen und Handwerksbetrieben gilt meine uneingeschränkte Hochachtung für Ihre Mitwirkung.“



Oberbürgermeister Klaus Lorig (li.) mit Initiator Manfred Becker (re.) Foto: jm

**IMPRESSUM**

**Völklinger Stadtnachrichten**

**Herausgeber:**  
Stadt Völklingen  
Oberbürgermeister  
Klaus Lorig

**Redaktion, Gestaltung und Satz:**  
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Stadt Völklingen

Rathausplatz  
66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

# Zentraler Ortsmittelpunkt

Spatenstich zur Neugestaltung Friedrich-Ebert-Platz in Ludweiler

Der Friedrich-Ebert-Platz ist der zentrale Ortsmittelpunkt von Ludweiler, der in seiner Funktion gestärkt und aufgewertet werden soll. Die Neugestaltungspläne wurden in einer breiten Öffentlichkeitsbeteiligung mit der Ludweiler Bevölkerung entwickelt. Auch nach seiner Fertigstellung wird der Marktplatz sowohl für Kirmesveranstaltungen als auch für die Aktivitäten der Vereine genutzt werden können. Dies erklärte Oberbürgermeister Klaus Lorig beim Spatenstich zu den nun beginnenden Baumaßnahmen. Im Hinblick auf die zahlreichen Geschäfte im funktionierenden Ortszentrum Ludweiler werden nach der Baumaßnahme auch die Parkmöglichkeiten wieder in bisherigem Umfang zur Verfügung stehen. Zwischenzeitlich hat auch der Zuschussgeber, das Ministerium für Wirtschaft und Wissenschaft, mitgeteilt, dass dem vorzeitigen Beginn der Maßnahme zugestimmt werden kann. Die Neugestaltung des Marktplatzes beinhaltet folgende Maßnahmen:



Oberbürgermeister Klaus Lorig und Ortsvorsteherin Christiane Blatt gaben den Startschuss für die Neugestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes Foto: upg

- Verlegung des Spielplatzes in den rückwärtigen Bereich (jenseits des Lauterbaches), dadurch wird eine bessere Wirkung und Ausnutzung des Platzes erzielt
- Anbindung des Spielplatzes an den Friedrich-Ebert-Platz über eine neue Fußgängerbrücke aus Metall
- Neuer Belag (Verbundsteine) zur optischen Aufwertung

- Wegfall der Abfallcontainer
- Neuer Brunnen an der Lauterbachseite („Wasserspiel“), dort auch neue Sitzbänke sowie Integration eines neuen Festplatzverteilers und einer Gedenktafel
- Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf rund 700.000 Euro. Davon werden rund 55 Prozent aus Mitteln der Dorferneuerung durch das Ministerium für Wirtschaft und Wissenschaft gefördert. Bauausführende Firma ist die Firma Baura GmbH aus St. Ingbert.
- Die Bauarbeiten sollen zügig durchgezogen werden, um die Belastungen für die Anrainer so gering wie möglich zu halten. Die Stadt Völklingen ist bestrebt, dass zumindest in Teilbauabschnitten einige Parkmöglichkeiten für die Geschäfte und Praxen am Friedrich-Ebert-Platz erhalten bleiben können.
- Die Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes soll Ende August 2010 abgeschlossen sein, damit der Marktplatz den Ludweiler Vereinen im September 2010 wieder zur Verfügung stehen kann.

## Kultur über Grenzen hinweg

Premiere von „Memorias de un Cacique“ im Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Das „Europäische Konzert der Schüler aus dem Saar- und Moselraum“ findet am 25. März im Weltkulturerbe Völklinger Hütte statt. In diesem Jahr werden die über 250 Sänger und Orchestermittglieder – bestehend aus Schülern und Lehrern des Lycée Jean Moulin in Forbach, des Lycée Fabert, des Lycée Georges de la Tour, des Collège Taison in Metz sowie des Warndtgymnasiums in Völklingen – das Werk „Memorias de un Cacique – Erinnerungen eines Kaziken“ des kolumbianischen Kompo-

nisten Jaime Córdoba urauführen. Das für gemischten Chor, Symphonieorchester und traditionelle südamerikanische Instrumente geschriebene Werk befasst sich mit der musikalischen Begegnung zwischen „Alter und Neuer Welt“, die seit der Entdeckung Amerikas durch Christoph Kolumbus im Jahre 1492 stattfindet. Die Konzerte der Gymnasien werden seit nunmehr sechs Jahren im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Forbach und Völklingen gefördert und sind ein hervor-

ragendes Beispiel für gelebte grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen deutschen und französischen Schulen. Das Konzert in der Gebläsehalle wird um 19.30 Uhr beginnen. Weitere Aufführungen werden am 30. April im Carreau Wendel in Petite Rosselle sowie am 18. Mai im Arsenal in Metz jeweils um 20 Uhr stattfinden. Karten für das Völklinger Konzert (Schüler/Studenten 5 Euro, Erwachsene 10 Euro) gibt es im VHS- und Kulturbüro der Stadt Völklingen, Al-



tes Rathaus, Telefon (0 68 98) 13-20 80, bei der Tourist-Info der Stadt Völklingen, Alter Bahnhof, (0 68 98) 13-28 00, sowie im Sekretariat des Warndtgymnasiums Völklingen, Telefon (0 68 98) 9 72 99 00.

## Hilfreich bei Entscheidungen

Lorig überreicht Bestellungsschreiben an Beauftragte bei der Stadt Völklingen

Oberbürgermeister Klaus Lorig hat die Bestellungsschreiben an die Beauftragten und deren Stellvertreter/innen bei der Stadt Völklingen überreicht. Bis zum Jahr 2014 werden die Beauftragten für Seniorenfragen, für Kinder und Jugend sowie für Behindertenfragen die Interessen ihrer jeweiligen Gruppen vertreten. Oberbürgermeister Klaus Lorig nannte die Arbeit der Beauftragten „eine wichtige Funktion im städtischen Netzwerk“. Lorig: „Ihre Arbeit nutzt vielen Bürgerinnen und Bürgern und sorgt dafür, dass deren Interessen kompetent auf Dauer vertreten werden.“ Zum Hintergrund: In seiner Sitzung am 29.2.1996 hat der Stadtrat erstmals beschlossen, eine sachverständige Vertreterin für Kinder- und Jugendfragen sowie einen sachverständigen Vertreter für Behindertenfragen jeweils mit einem Stellvertreter zu bestellen. In der gleichen Sitzung wurden die entsprechenden Richtlinien über die Zusammenarbeit mit dem Stadtrat und seinen Ausschüssen beschlossen. Am 24.06.1998 erfolgte die Bestellung des sachverständigen Vertreters für Seniorenfragen und seiner Stellvertreterin sowie der Erlass der



Die neuen Beauftragten von links: Anne Herzhauser, Uschi Malter, Ingrid Himmel, Klaus Lorig, Emil Hölle und Berthold Bach Foto: upg

Richtlinien über die Zusammenarbeit mit dem Stadtrat und seinen Ausschüssen. Die sachverständigen Vertreter wurden vom Stadtrat für die Dauer seiner Amtszeit bestellt. Ziel und Aufgabe dieser Sachverständigen ist es, den Stadtrat und seine Ausschüsse bei ihren Entscheidungen hilfreich zu unterstützen und aus ihrer Fachkenntnis vor Ort zu beraten. Hierzu steht ihnen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten im Rat und in den Ausschüssen ein Teilnahme- und Rederecht zu. Darüber hinaus haben sie auch die Möglichkeit, ihre

Sach- und Fachbeiträge in Form von Eingaben und Anregungen an Rat und Verwaltung einzubringen. Für den Bereich Behindertenfragen musste eine Änderung vorgenommen werden, da durch das Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung im Saarland vom 26.11.2003 in den Gemeinden Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen zu bestellen sind und die Zusammenarbeit mit dem Stadtrat und seinen Ausschüssen in Form einer Satzung zu regeln war. Diese Satzung hat der Stadtrat in seiner Sitzung am

05.10.2004 erlassen. Als sachverständige Vertreterin für Kinder- und Jugendfragen hat der Stadtrat am 19.11.2009 Anne Herzhauser und als ihre Stellvertreterin Uschi Malter bestellt. Anne Herzhauser übt dieses Amt seit 29.02.1996 aus, Uschi Malter seit 30.09.1999. Als sachverständiger Vertreter für Seniorenfragen wurde am 19.11.2009 Emil Hölle und als seine Stellvertreterin Ingrid Himmel bestellt. Emil Hölle übt dieses Amt seit 29.05.2002 aus, Ingrid Himmel seit 24.06.1998. Als Beauftragte für Belange von Menschen mit Behinderungen bestellte der Stadtrat am 19.11.2009 Juliane Kästner sowie Berthold Bach als ihren Stellvertreter. „Den bisherigen Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Gerald Zieder und Axel Baum, die diese Tätigkeit seit dem 29.02.1996 ausübten, gebührt unser besonderer Dank“, sagte Oberbürgermeister Klaus Lorig. „Sie haben bewiesen, dass ihnen die Anliegen der Menschen mit Behinderung in unserer Stadt stets Verpflichtung waren und durch ihre Tätigkeit zur positiven Entwicklung dieser Stadt beigetragen.“



**HEUTE**  
Sanierungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der letzten Woche haben in zwei Stadtteilen Baumaßnahmen begonnen, die in den nächsten Monaten sicherlich dazu beitragen werden, unsere Stadt ansehnlicher zu machen. Zum einen wurde der Startschuss gegeben für den Bereich an der St. Joseph-Kirche im Stadtteil Wehrden. Hier werden Baumaßnahmen dafür sorgen, dass Straßen und das gesamte Wohnumfeld in wenigen Wochen sehr viel attraktiver als bisher aussehen werden. Am gleichen Tag konnte in einem anderen Stadtteil ebenfalls der Startschuss zu einer Baumaßnahme erfolgen, die ortsbildprägend wirken wird. Wiederum im Bereich einer Kirche, der Hugenottenkirche, gelegen, wird dort nun endlich die Neugestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes in Angriff genommen. Für die Vereine und die Bürger ist dieser Bereich gegenüber der von Stengel erbauten Kirche der zentrale Platz für größere Festivitäten in dem an Ereignissen reichen Völklinger Stadtteil. Und in Zukunft soll er das „Schmuckstück“ in Ludweiler werden. Ich bin mir sicher, dass beide Baumaßnahmen, die in enger Abstimmung mit den Bürgern durchgeführt werden, mit dazu beitragen, erstens die Attraktivität der Stadtteile zu erhöhen und zweitens weitere private Aktivitäten nach sich zu ziehen. Dies jedenfalls sollte die Richtung sein bei der Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Bürgerschaft.

Ihr

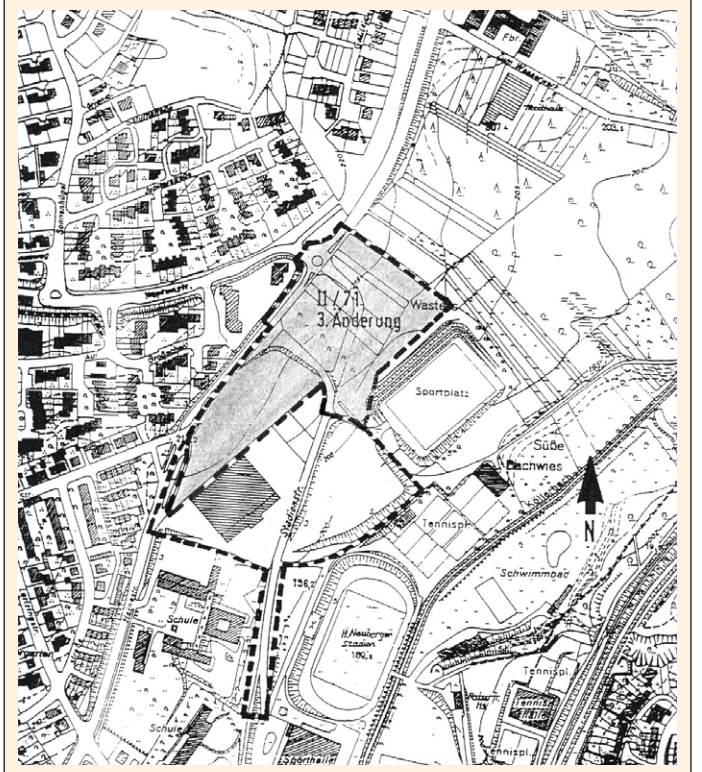
*Wolfgang Bintz*

Wolfgang Bintz  
Bürgermeister der Stadt Völklingen

**BEKANNTMACHUNG**

Gemäß § 12 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24. Dezember 2008 (BGBl. I S. 3018), i.V.m. § 1 der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Mittelstadt Völklingen vom 15.07.1982, geändert durch die Satzung vom 09.04.1992, mache ich hiermit bekannt, dass der Stadtrat in seiner Sitzung am 09.02.2010 den Bebauungsplan III/71-3 „Auf Rinzelrecht“ in Völklingen gemäß § 10 BauGB i.V.m. § 12 KSVG als Satzung beschlossen hat.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist aus dem Übersichtsplan zu entnehmen.



Kartenausschnitt mit Genehmigung des LKVK: B/004/86

**Mit dieser Bekanntmachung tritt der vorgenannte Bebauungsplan in Kraft**

Der Bebauungsplan mit Begründung wird ab dem Tage der Bekanntmachung im Neuen Rathaus, Fachbereich 4 Technische Dienste / Fachdienst 46 / Stadtplanung und -entwicklung, 6. Obergeschoss, Zimmer 6.09, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit gehalten.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für die Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird verwiesen.

Hingewiesen wird auch auf § 215 BauGB, wonach eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 2 und 3 des BauGB (BGBl. 2004 I S. 2484) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung unbeachtlich sind, wenn die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, Mängel der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründet, darzulegen.

Völklingen, den 02.03.2010  
Der Oberbürgermeister  
Gez. Klaus Lorig



# VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



### Ausstellungen

**Ausstellung „Moderne Kunst“**  
der Künstlergruppe „Art IG“  
Gudula Theobald, Doris Daub  
Acryl-Mischtechniken  
Bis 30.4.2010  
Stadtteiltreff Völklingen  
Bismarckstraße 20

### Sport

**Deutsche Karate Meisterschaften**  
der Leistungsklasse werden  
am 20.3.2010 ausgetragen.  
Professionell und spannend  
geht es auch am zweiten Tag  
weiter mit den 3. Karate Meisterschaften für Menschen mit Behinderung  
20.3. – 21.3.2010  
Hermann-Neuberger-Halle,  
Stadionstraße, Völklingen

### Konzerte

**Konzert mit Henrik Freischlager + Band Tour 2010**  
Soloalbum  
„Henrik Freischlager recorded by Martin Meinschäfer“  
14.3.2010 / 20 Uhr  
Eintritt:  
VVK: 12 € + 2 € Gebühr,  
AK: 14 €  
Alter Bahnhof Völklingen

**Konzert am Sonntag Duo Herry Schmitt & Meike Ruby**  
Gesang und Piano  
14.3.2010 / 16 Uhr  
Festsaal Altes Rathaus  
Völklingen

**„Tuesday Station Music“ Friends Connection**  
Acoustic Rock aus vier Jahrzehnten – wohlvertraute Gassenhauer unplugged und handgemacht, professionell und ausdrucksstark  
Eintritt frei!  
16.3.2010 / 20 Uhr  
Alter Bahnhof Völklingen

**Wohltätigkeitskonzert mit der Gruppe „Hotel Bossa Nova“**  
Karten unter der  
Telefonnr. (0 68 98) 2 45 51  
19.3.2010 / 20 Uhr  
Kulturhalle Wehrden

### Sonstiges

**Osterkirmes**  
3.4.2010 – 11.4.2010  
Innenstadt Völklingen

Weitere Veranstaltungen unter  
[www.voelklingen.de](http://www.voelklingen.de)  
Änderungen vorbehalten

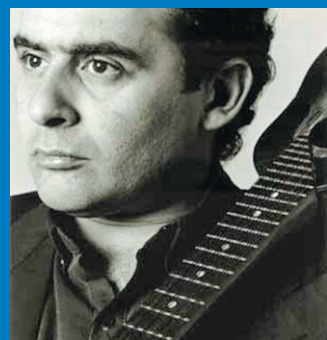


### „Märztreff“

#### Verkaufsoffener Sonntag

14. März 2010, ab 13 Uhr  
Innenstadt Völklingen

„Lust auf Frühling?“ Keine Frage, dass nach den tristen Winterwochen wohl alle Lust auf Frühling haben. Und die meisten von uns auch in den Kleiderschrank wieder Farbe bringen wollen. Bei einem gemütlichen Einkaufsbummel mit der ganzen Familie haben die Besucher die Gelegenheit, beim Völklinger „März-Treff“ die neuesten Kollektionen der Frühjahrs- und Sommermode zu begutachten.



### Carbon & Stahl

#### Diego Jascalevich Duo – Charango

25. März 2010, 19.30 Uhr  
Festsaal Altes Rathaus,  
Völklingen

Diego Jascalevich, argentinischer Charangovirtuose, verblüfft auf seinem kleinen südamerikanischen Zupfinstrument mit frapperender Virtuosität und Spielfreude. Erst jüngst trat er beim Weltmusikfestival in London auf. Er ist auf vielen CD-Produktionen zu hören, u. a. als Gastmusiker für den italienischen Tenor Andrea Bocelli sowie für den Flamencogitarristen Jose Luis Monton.

**Eintritt: VVK: 9 € / AK: 10 €**  
Tickets bei der Tourist-Information Völklingen sowie bei allen Vorverkaufsstellen von Ticket Regional



### Die Passion Das Martyrium von Jesus Christus

21. März 2010, 18 Uhr  
Kulturhalle Wehrden

Im Jahre 1992 sahen rund 7000 Bürgerinnen und Bürger die Passionsspiele, die am Karfreitag rund um das Neue Rathaus aufgeführt wurden. Am 21. März wird dieser frühere Brauch wieder aufgegriffen – und zwar in der Kulturhalle. Über 50 Akteure werden das „Martyrium von Jesus Christus“ aufführen. Die Akteure stammen alle aus der Theatergruppe „Via Crucis“. Präsentiert wird „Die Passion“ vom Ausländerbeirat Völklingen mit Unterstützung der Stadtverwaltung und der Völklinger Energienstiftung.

**Eintritt: VVK: 8 € / AK: 10 €**  
Kartenvorverkauf:  
Schuhhaus Agostini Völklingen  
Schuhhaus Agostini Ludweiler

### VHS Völklingen

Donnerstag, 11. März 2010

■ Kurs: **Französisch Stufe 1, Anfänger**,  
19.30 Uhr, Altes Rathaus

Freitag, 12. März 2010

Aktion „Völklingen lebt gesund“,  
**Gesundheits-/Aktionstag**  
im Globus Handelshof Völklingen,  
Rathausstraße, Thema: Fit in den Frühling  
Zeit: 15 – 19 Uhr

■ Kurs: **Motorsägenlehrgang, Grundkurs**,  
8 Uhr, Forsthaus Am Simchel  
■ Kurs: **Bauchtanz für Anfänger**,  
18 Uhr, Altes Rathaus

Samstag, 13. März 2010

■ Exkursion: **Junge VHS: Alles rund ums Pferd**,  
9 Uhr, Wilhelmshof, Geislautern  
■ Kurs: **Schnittkurs an Obstbäumen**  
(witterungsbedingt), 10 Uhr, Ökogarten,  
Fürstenhausen

Samstag, 13. März + Sonntag, 14. März 2010

Aktion „Völklingen lebt gesund“,  
**Reiki-Ausbildung**  
Ort: Püttlingen, Westpreußenweg 8  
Dauer: 2 Tage, Zeit: 10.30 – 17.30 Uhr  
Kosten: erfragen, Essen und Getränke  
im Preis inbegriffen.  
Kontakt und Anmeldung:  
Saskia Speicher, Pestalozziplatz 14,  
66333 Völklingen-Heidstock,  
Telefon: (0 68 98) 85 26 10,  
E-Mail: saskiaspeicher@gmx.de,  
Internet: www.saskiaspeicher.de

Montag, 15. März 2010

■ Kurs: **Textverarbeitung Word Basiswissen, Frauenprogramm**, 8.15 Uhr, Alter Bahnhof

Dienstag, 16. März 2010

Aktion „Völklingen lebt gesund“,  
**Nichtraucher in 6 Wochen**  
(Kursbeginn)  
Ein verhaltenstherapeutisches Raucherentwöhnungsprogramm, in dem maximal 10 Raucher in einem Gruppenkurs über 6 Wochen Nicht-Raucher werden können.  
Termin: 6 Abende, jeweils dienstags 18 – 19 Uhr  
Ort: Ärztliche Praxisgemeinschaft Völklingen, Krepptstraße 3 – 5, 66333 Völklingen  
Kosten: 90,- € (80 % der Kursgebühr übernimmt Ihre Krankenkasse). Für AOK-Mitglieder ist der Kurs kostenfrei. Kursleiter: Dr. Markus Krings, Facharzt für Innere Medizin  
Anmeldung: Ärztliche Praxisgemeinschaft Völklingen, Dr. Markus Krings, Telefon: (0 68 98) 91 10 20, Telefax: (0 68 98) 9 11 02 25, E-Mail: info@pg-vk.de, Internet: www.pg-vk.de  
oder Michael Port, Geschäftsstellenleiter AOK, Marktstraße 5, 66333 Völklingen, Telefon: (0 68 98) 91 08-21, Telefax: (0 68 98) 91 08-15, E-Mail: michael.port@sl.aok.de

■ Kurs: **Textverarbeitung Word Basiswissen**,  
18 Uhr, Alter Bahnhof

Mittwoch, 17. März 2010

■ Exkursion: **Besichtigung der Feuerbestattungsanlage**, 16 Uhr, Waldfriedhof, Völklingen  
■ Kurs: **Italienisch Stufe 1, Anfänger**,  
19.30 Uhr, Altes Rathaus

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat: Telefon (0 68 98) 13-25 97  
Online-Anmeldungen unter: [www.vhs-voelklingen.de](http://www.vhs-voelklingen.de)

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

Wasserzweckverband Warndt  
Am Bürgermeisteramt 1  
66333 Völklingen-Ludweiler

### BEKANNTMACHUNG

Am Donnerstag, den 25. März 2010 um 16.30 Uhr, findet im Sitzungssaal der Gemeinde Großrosseln, Bahnhofstraße 13, in Großrosseln eine Sitzung der Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes Warndt, Völklingen-Ludweiler, statt.

#### TAGESORDNUNG – Öffentlicher Teil:

Punkt 1) Annahme der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 05. Januar 2010 – Öffentlicher Teil  
Punkt 2) Jahresabschluss 2009  
Punkt 3) Mitteilungen und Anfragen

#### TAGESORDNUNG - Nichtöffentlicher Teil:

Punkt 1) Annahme der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 05. Januar 2010 – Nichtöffentlicher Teil  
Punkt 2) Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, den 01. März 2010  
Der Vorstandsvorsteher  
gez. Lorig

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

#### Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes GGM Grundstücks- und Gebäudemanagementbetrieb der Mittelstadt Völklingen für das Jahr 2003

Der Rat der Mittelstadt Völklingen hat in seiner Sitzung am 09.02.2010 den Jahresabschluss des Eigenbetriebes GGM Grundstücks- und Gebäudemanagementbetrieb der Mittelstadt Völklingen für das Geschäftsjahr 2003

mit der Bilanzsumme von	107.461.184,55 €
der Aufwandssumme von	8.423.671,35 €
der Ertragssumme von	5.860.889,47 €
und dem Jahresverlust von	2.562.781,88 €

festgestellt und beschlossen, den gesamten Jahresverlust für das Jahr 2003 in Höhe von 2.562.781,88 € aus dem Haushalt der Stadt auszugleichen.

#### Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 30. Oktober 2009 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Grundstücks- und Gebäudemanagementbetrieb der Mittelstadt Völklingen (GGM), Völklingen, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2003 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen der eigVO liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Betriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.“

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB i.V.m. § 124 KStG und der Jahresabschlussprüfungsverordnung des Saarlandes vom 22. Dezember 1999 unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich

auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes und stellt die Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Saarbrücken, den 30. Oktober 2009

PricewaterhouseCoopers  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Michael Schommer ppa. Hayno Reichertz  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

### Offenlegung

Gemäß § 24 Absatz 4 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) wird der Jahresabschluss 2003 und der Lagebericht ab dem Tage nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an 7 Arbeitstagen während der allgemeinen Dienststunden im Neuen Rathaus, 7. Obergeschoss, Zimmer 7.09a, öffentlich ausgelegt.

Völklingen, 17.02.2010  
Lorig, Oberbürgermeister

### BEKANNTMACHUNG

Die Ortsvorsteherin des Gemeindebezirkes Ludweiler gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 74 KStG bekannt, dass der Ortsrat für

**Montag, den 15.03.2010, 18.00 Uhr,**

zur 8. öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung in die **Verwaltungsaußenstelle Ludweiler** einberufen wurde.

### TAGESORDNUNG

**A) Öffentlicher Teil**  
1. Halbjahresbericht zur wirtschaftlichen Situation  
2. Friedhofstor am alten Friedhof Ludweiler  
3. Annahme des öffentlichen Teiles der Niederschrift vom 18.12.2010  
4. Verschiedenes

**B) Nichtöffentlicher Teil**  
1. 5. Gebührensatzung für die Städt. Kindertageseinrichtungen  
hier: Wegfall des Aufschlages für die Bilinguale Erziehung  
2. Annahme des nichtöffentlichen Teiles der Niederschrift vom 18.12.2010  
3. Verschiedenes

Völklingen, den 04.03.2010  
Die Ortsvorsteherin  
gez. Blatt

### BEKANNTMACHUNG

Die Ortsvorsteherin des Gemeindebezirkes Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 74 KStG bekannt, dass der Ortsrat für

**Donnerstag, den 18.03.2010, 16.00 Uhr,**

zu einer Besichtigung mit anschließender 10. öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung des Ortsrates des Gemeindebezirkes Völklingen in den großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses einberufen wurde.

### TAGESORDNUNG

**A) Öffentlicher Teil**  
1. Schlossparkschule Geislautern  
hier: Errichtung einer Zaunanlage  
2. Kirmesbelegungspläne 2010  
3. Altenhilfe außerhalb von Einrichtungen  
Haushaltsstelle 414/73510 Ortsrat Völklingen  
4. Annahme des öffentlichen Teiles der Niederschrift vom 26.01.2010  
5. Mitteilungen und Anfragen

**B) Nichtöffentlicher Teil**  
1. Bebauungsplan I/71 „Am Leh“ 5. Änderung in Völklingen (ehem. St. Michael-Krankenhaus)  
1. Zustimmung zur Stellungnahme über die Anregungen der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 BauGB sowie der Öffentlichkeit gem. § 3 BauGB  
2. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB i. V. m. § 12 KStG  
2. Annahme des nichtöffentlichen Teiles der Niederschrift vom 26.01.2010  
3. Mitteilungen und Anfragen

Die Besichtigung und die Beratung zu TOP 1 ö. T. findet gemeinsam mit dem Werksausschuss „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ statt.

**Treffpunkt für die Besichtigung:**  
16.00 Uhr am Haupteingang des Dorfgemeinschaftshauses Geislautern / Schlossparkschule

Völklingen, 04.03.2010  
Die Ortsvorsteherin  
gez. Roth

### BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 48 (6) KStG bekannt, dass folgende Sitzungen stattfinden:

**A) HAUPTAUSSCHUSS**  
am Dienstag, den 16.03.2010, 17.00 Uhr, 12. nichtöffentliche Sitzung im großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, EG,

### TAGESORDNUNG

1. Aufnahme von Darlehen aus dem Wirtschaftsplan 2010 des Sondervermögens Abwasserbeseitigung  
2. und 3. Personalangelegenheiten  
4. Neufassung der Satzung über die Bildung eines Integrationsbeirates  
5. Kodex für Kontrolle und Transparenz  
hier: Bildung der Arbeitsgruppe  
6. Auftragsvergabe in öffentlicher Sitzung  
7. Mitteilungen und Anfragen

**B) AUSSCHUSS FÜR STADTENTWICKLUNG UND UMWELT**  
am Mittwoch, den 17.03.2010, 17.30 Uhr, 9. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung im großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, EG

### TAGESORDNUNG

**A) Öffentlicher Teil**  
1. Masterplan GRÜN der Stadt Völklingen  
hier: Vorstellung der Raumanalyse und des Maßnahmenkonzeptes

2. Interreg IV-A-Projekt „Das Blaue Band – Die Saarachse als Impulsgeber für eine Neuorientierung der grenzüberschreitenden Agglomeration“  
hier: Information  
3. Kompensationsmaßnahmen im Eberbachtal  
hier: Information  
4. Information über Baumaßnahmen in Fürstenhausen in den nächsten Jahren  
5. Bau eines Schwimmbades am Saarufer  
hier: Zustimmung zum Entwurf  
6. Bericht des Landesbetriebes für Straßenbau und des SaarForst Landesbetriebes zur Problematik und Genehmigungssituation der beabsichtigten Streckenführung über saarländisches Gebiet für die Kohleschlammschlammtransporte zwischen Kleinrosseln und Carlingen.  
7. Mitteilungen und Anfragen

### B) Nichtöffentlicher Teil

1. Bebauungsplan „Zum Wasserwerk“, II/111-4, Teil 2  
hier: Vorstellung eines Bebauungsvorschlages  
2. Bebauungsplan I/71 „Am Leh“ 5. Änderung in Völklingen (ehem. St. Michael-Krankenhaus)  
1. Zustimmung zur Stellungnahme über die Anregungen der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 BauGB sowie der Öffentlichkeit gem. § 3 BauGB;  
2. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB i. V. mit § 12 KStG  
3. Mitteilungen und Anfragen

**C) WERKSAUSSCHUSS „GRUNDSTÜCKS- UND GEBÄUDEMANAGEMENT“**  
am Donnerstag, den 18.03.2010, 16.00 Uhr, Besichtigung mit anschließender 7. öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung im großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, EG

### TAGESORDNUNG

**A) Öffentlicher Teil**  
1. Schlossparkschule Geislautern  
hier: Errichtung einer Zaunanlage  
2. Sanierung des ehem. Schleusenwärtergehöftes  
hier: Vorstellung der Entwurfsplanung  
3. Sportzentrum Fürstenhausen  
hier: Vorstellung der Konzeptionsplanung  
4. Anbau einer Kindertagesstätte an das Gebäude der Schlossparkschule  
hier: Vorstellung der Entwurfsplanung  
5. Mitteilungen und Anfragen

### B) Nichtöffentlicher Teil

1. Unterrichtung des WA – GGM über Auftragsvergaben zwischen 50.000,- und 500.000,- Euro  
a) Altes Rathaus – Lieferung und Montage einer Alu-Glasfassade  
b) Neubau Kindertagesstätte Haydnstraße  
- Ausführung der Dacheinlage, Klemmer- und Dacheindeckung  
- Änderung Fußweg und Einbau einer Zaunanlage  
2. Sanierung Neues Rathaus  
hier: Neugestaltung des Sitzungssaales und Sanierung der Raumlufttechnik  
Foyer und Brandschutz  
3. Parkraumbewirtschaftung  
hier: Verlängerung der Öffnungszeiten der City-Tiefgarage  
4. Grundstücksangelegenheit  
5. Mitteilungen und Anfragen

Die Besichtigung und die Beratung zu TOP 1 ö. T. findet gemeinsam mit dem Ortsrat des Gemeindebezirkes Völklingen statt.

**Treffpunkt für die Besichtigung:**  
16.00 Uhr am Haupteingang des Dorfgemeinschaftshauses Geislautern / Schlossparkschule

Völklingen, 04.03.2010  
Der Oberbürgermeister  
gez. i. V. Bintz, Bürgermeister